



PRÜFBERICHT

über

Nitratuntersuchung der WVA Tulbing-Katzelsdorf Brunnen Katzelsdorf 1 + 2 Untersuchungsbeginn: 5. November 2014	
Auftraggeber	Marktgemeinde Tulbing
Anschrift des Auftraggebers	Hauptplatz 1 A-3434 KATZELSDORF
Auftrag vom / Zahl	Dauerauftrag
Unser Zeichen	TW-6200-1/39-2014
Sachbearbeiter	DI Hannelore Frenzl / Herr Markus Seidl

Anzahl der Textseiten	4
Beilagen	Wasseranalysebögen: 1
	Methodenliste: 1

Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der NUA-Umweltanalytik GmbH.

Angaben zum Auftrag

Auftraggeber	Marktgemeinde Tulbing
Anschrift des Auftraggebers	Hauptplatz 1 A-3434 KATZELSDORF
Telefon	+43 2273 2249
Auftrag vom / Zahl	Dauerauftrag
Anlass der Untersuchung	Untersuchung auf den Gehalt an Nitrat
Letztes Vorgutachten der Untersuchungsanstalt:	TW-6200-1/40-2014

Probenübersicht

Probe Nr. 1	Probenbezeichnung: WL-835/017795
Probe entnommen am: Mi 05.11.2014	WVA Tulbing-Katzelsdorf
Probeneingang: Mi 05.11.2014	Probennahmestelle 1 Brunnen Katzelsdorf 1
Interne Probennummer: MS1363/14	Probennahmehahn

Probe Nr. 2	Probenbezeichnung: WL-835/002135
Probe entnommen am: Mi 05.11.2014	WVA Tulbing-Katzelsdorf
Probeneingang: Mi 05.11.2014	Probennahmestelle 2 Brunnen Katzelsdorf 2
Interne Probennummer: MS1364/14	Probennahmehahn

Angaben zur Probenahme

Folgende Angaben gelten für alle entnommenen Proben	
Angewandte Verfahrensanweisungen	UA_W_PNTW und UA_W_TW
Probenehmer	Ing. Markus Seidl

Allgemeine Zeichenerklärung

BG	Bestimmungsgrenze	GOK	Geländeoberkante
n.b.	nicht bestimmbar	BOK	Brunnenoberkante
n.a.	nicht analysiert	ROK	Rohroberkante
o.B.	ohne Besonderheiten	GRW-SL	Grundwasserspiegellage
berechnet	Berechnung von Parametern und Summenbildungen		

Informationen zur Anlage

Bezeichnung:	WVA Tübing-Katzelsdorf
Bezirkshauptmannschaft	Tulln
Gemeinde	Tübing

Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse sind aus den(m) beiliegenden Analysebö(o)gen ersichtlich und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probemuster. Nicht akkreditierte Methoden werden in den Analysenbögen mit '*' gekennzeichnet.

Angewandte Methoden

Die Kurzbeschreibungen der angewandten Verfahrensvorschriften sind der Beilage "Methodenliste" zu entnehmen.

Zeichnungsberechtigte:

DI Hannelore Frenzl

----- Ende des Prüfberichtes -----

Bewertung der Untersuchungsergebnisse

Chemischer Befund

Der Nitratgehalt liegt unter dem Parameterwert (zulässige Höchstkonzentration) von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Maria Enzersdorf, am 19.11.2014

Die Fachbereichsleiterin

(DI Hannelore Frenzl)



Probe Nr. 1	Probenbezeichnung: WL-835/017795
Probe entnommen am: Mi 05.11.2014	WVA Tübing-Katzelsdorf
Probeneingang: Mi 05.11.2014	Probennahmestelle 1 Brunnen Katzelsdorf 1
Interne Probennummer: MS1363/14	Probennahmehahn

Chemische Standarduntersuchung	Ergebnis	Methode	A
Nitrat als NO ₃ in mg/l	27	UA_Z_IC1	

Probe Nr. 2	Probenbezeichnung: WL-835/002135
Probe entnommen am: Mi 05.11.2014	WVA Tübing-Katzelsdorf
Probeneingang: Mi 05.11.2014	Probennahmestelle 2 Brunnen Katzelsdorf 2
Interne Probennummer: MS1364/14	Probennahmehahn

Chemische Standarduntersuchung	Ergebnis	Methode	A
Nitrat als NO ₃ in mg/l	26	UA_Z_IC1	

Angewandte Methode(n) Verfahrensanweisung(en) in der jeweils gültigen Fassung

Methode	Titel bzw. Kurzbeschreibung der Methode	Norm	A*
UA_Z_IC1	Bestimmung von Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Ionenchromatographie	EN ISO 10304-1	

* = nicht akkreditiert